

Geschichte mit Instrumenten begleiten

Bärenjagd von Michael Rosen und Helen Oxenbury (Verlag Sauerländer)

Material:

Chicken eggs
Glockenspiel
Rassel
Schlaghölzer
Tambourin

Inhalt der Geschichte:

Eine Familie geht auf Bärenjagd. Ihr Weg führt sie durch verschiedene Landschaftsteile wie Moor, Sumpf, Schnee, durch den Fluss und das hohe Gras. Immer wieder bestärken sie sich gegenseitig, dass sie keine Angst vor dem Bären haben. Sobald sie aber in seiner Höhle stehen und unmittelbar vor ihm stehen, ergreifen sie sofort die Flucht und rennen den ganzen Weg zurück in ihr Haus. Am Ende sitzt die ganze Familie in einem grossen Bett und sie beschliessen, nie wieder auf Bärenjagd zu gehen.

Das Buch ist witzig geschrieben. Die Verse animieren die Kinder Sätze zu wiederholen und die Spannung hält an bis zum Schluss.

Möglicher Ablauf:

1. Erzählen der Geschichte bis zur Begegnung mit dem Bären.
2. Die Kinder ordnen die Instrumente den Stationen der Bärenjagd zu.

Gras	Rassel / chickeneggs
Wasser	Glockenspiel
Sumpf	mit dem Mund
Waldboden	Schlaghölzer
Schnee	Tambourin
Bärengebrüll	Stimme
3. Die Geschichte wird noch einmal von vorne erzählt und die Kinder können nun mit den Instrumenten die Reise begleiten.
Den Kindern wird schnell und langsam bewusst, da das Anschleichen und die Flucht in verschiedenen Tempi erzählt und gespielt werden.

Wir gehen auf Bärenjagd

Idee Uschi Meierhans US Steinhausen

Michael Rosen

Helen Oxenbury

